



***Sprachheilkindergarten,
Interdisziplinäre Frühförderstelle,
Familienberatungsstelle***

***Beratungs- und
Therapiezentrum Leer***
AWO WESER-EMS





Willkommen!

Mit dieser Broschüre möchten wir einen Überblick geben, zu welchen Themen Kinder, Eltern und Familien Unterstützung im Beratungs- und Therapiezentrum (BTZ) der AWO finden.

- Sprachheilkindergarten
- Interdisziplinäre Frühförderstelle (IFF)
- Familienberatungsstelle



Offene Beratung

Jeden Mittwoch von 10 bis 12 Uhr können Sie sich telefonisch oder persönlich mit allen dringenden Fragen, die Ihre Kinder betreffen, an uns wenden und mit einer Fachkraft sprechen.



Sprachheilkindergarten

Im Sprachheilkindergarten werden seit mehreren Jahrzehnten Kinder mit komplexen Sprachstörungen behandelt. Ob Wörter ausbleiben, Sätze nicht gebildet werden können oder Laute fehlen: Wer nicht mitreden kann, bleibt oft zurück. Das muss nicht sein. Denn sprachliche Entwicklungsprobleme lassen sich erfolgreich überwinden.

Wenn eine ambulante logopädische Therapie keine ausreichende Hilfe bietet, kann ein Sprachheilkindergarten der richtige Weg sein. Eine frühzeitige Behandlung schafft entscheidende Voraussetzungen für den Schulerfolg des Kindes

und kann dauerhafte Probleme verhindern.
An zwei Standorten erhalten bei uns 40 Kinder
in fünf Sprachheilgruppen mit jeweils acht
Kindern Therapie und Förderung.

Wir bieten:

- Logopädie
- Bewegungstherapie
- heilpädagogisches Reiten
- Wahrnehmungstraining
- Vorschulangebote

In Zusammenarbeit mit den Eltern behandeln
wir die Sprachstörung ganzheitlich in einem
interdisziplinären Team.

Die Empfehlung für den Sprachheilkindergar-
ten kann die Fachberatung *Hören, Sprache
und Sehen im örtlichen Gesundheitsamt* aus-
sprechen. Bei einem Termin vor Ort wird ein
Befund erstellt und die Eltern erhalten eine
ausführliche Beratung. Einen Termin vergibt das
Gesundheitsamt Leer: www.landkreis-leer.de





Interdisziplinäre Frühförderstelle (IFF)

In unserer interdisziplinären Frühförderstelle können sich alle Eltern kostenlos informieren, die sich Sorgen um die Entwicklung ihrer Kinder machen.

Nach einer Beratung durch eine*n Sozialpädagog*in schätzt ein multiprofessionelles Team – Arzt*Ärztin, Psycholog*in, Sozialpädagog*in – den Entwicklungsstand des Kindes ein.

Kommt das Team zu dem Ergebnis, dass heilpädagogische Förderung erforderlich ist, kann die Förderung in unserer Einrichtung oder bei einem

anderen Träger, nach Kostenzusage durch den Landkreis Leer erfolgen.

Die Förderung ist auf die besondere Problematik jedes einzelnen Kindes abgestimmt und berücksichtigt die Wünsche der Eltern. Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse fließen in die Förderung ein.

Je nach Lebens- und Entwicklungsalter des Kindes und der Situation in der Familie, kann die Förderung im Elternhaus, in der IFF oder in einer anderen Institution, z. B. Kita, als Einzel- oder Gruppenförderung, durchgeführt werden.





Familienberatungsstelle

Erziehungsberatung

Wir bieten Beratung für Familien mit Kindern und Jugendlichen, schwerpunktmäßig im Alter von 0 bis 12 Jahren, an. Eltern können sich mit folgenden Themen an uns wenden:

- Erziehung und Entwicklung des Kindes
- psychosoziale Probleme
- und andere Themen, die die Familie den Familienalltag betreffen

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig und vertraulich. Das heißt, dass alle Mitarbeiter*innen der Schweigepflicht unterliegen.

Informationen werden nur weitergegeben, wenn Eltern oder Kinder/Jugendliche schriftlich eingewilligt haben. Die Dauer der Beratung und die Termine werden individuell vereinbart. Die Beratung erfolgt durch Fachkräfte aus den Bereichen (Sozial-)Pädagogik und Psychologie mit verschiedenen Zusatzqualifikationen z. B. in Familienberatung, Kindertherapie, Mediation.

Beratung bei Trennung und Scheidung und in Zusammenhang mit familiengerichtlichen Verfahren

Eltern können sich mit Fragen zu Umgangs- und Sorgerechtsregelungen an die Beratungsstelle wenden. Wir bieten Eltern und deren Kindern Unterstützung in diesen schwierigen Zeiten. Wir moderieren Elterngespräche und unterstützen Familien darin, Lösungen bei Konflikten zu finden. Wir erläutern die Möglichkeiten und Grenzen einer außergerichtlichen Einigung und stellen die Interessen der Kinder in den Mittelpunkt der Beratung.



Beratung bei schulischen Problemen

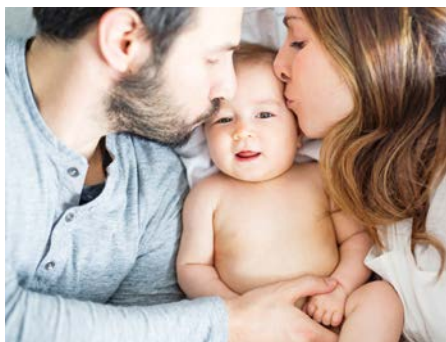
Wir beraten und diagnostizieren beim Verdacht auf Teilleistungsstörungen, die den schulischen Erfolg von Kindern und Jugendlichen gefährden und emotionale Probleme und Verhaltensauffälligkeiten nach sich ziehen können. Ist eine Förderung oder Therapie der Teilleistungsstörung durch Fachpersonal erforderlich, unterstützen wir die Antragstellung beim Jugendhilfeträger.

Kinderschutzfachberatung

Bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung haben alle Personen, die beruflich oder ehrenamtlich in Kontakt mit Kindern stehen, einen Rechtsanspruch auf eine Beratung durch speziell geschulte Fachkräfte.

Wenn Sie besorgt um das Wohl eines Ihnen anvertrauten Kindes sind, können Sie sich an uns wenden und einen Termin für eine Fachberatung mit einer unserer Kinderschutzfachkräfte vereinbaren.





In der Schreibabyambulanz erhalten Eltern mit ihrem Baby Verständnis für ihre Situation, Unterstützung und Rat.

Schreibabyambulanz

Wenn Ihr Baby schreit, sich nicht beruhigen lässt und wenig schläft, erhalten Sie zeitnah Hilfe durch eine ausgebildete Fachkraft. In Kooperation mit dem LeeWerk-Wisa (Familienhebammen) und dem Klinikum Leer (in Notfällen: 0491/86-0).



**Klinikum
Leer**

Beratung im Klinikum

Mehrmals wöchentlich geht ein*e Berater*in auf die Wöchnerinnen-, Säuglings- und Frühgeborenenstation, um Eltern über Hilfsangebote des Landkreises Leer zu informieren.

Unterstützung bei der Sprachförderung in den Kindertagesstätten und Krippen

Wir bieten Fachberatung und Fortbildungen für das Personal in Kindertagesstätten und Krippen an, damit Kinder im Landkreis Leer eine gute Sprachbildung und Sprachförderung im Alltag erhalten.

Gefördert wird dieses Angebot unter anderem vom Land Niedersachsen. Die Angebote reichen von der Organisation und Durchführung von Fortbildungen, Teamfortbildungen, regionalen Treffen bis hin zu individuellen Beratungs- und Coachingprozessen in der Einrichtung vor Ort.

GÜTESIEGEL
des Landes Niedersachsen
Qualifizierungsmaßnahmen
FRÜHKINDLICHE BILDUNG



Landkreis  Leer

Heidelberger Elterntraining

Dieses Elterntraining richtet sich an Eltern von 2- bis 3-jährigen Kindern, deren Sprachentwicklung deutlich langsamer verläuft als normal. In Kleingruppen erhalten Eltern Ideen und Rückhalt für die Förderung und Unterstützung der Sprachentwicklung.

ElternWerkstatt

Geschulte Elterntrainer*innen bieten in der Region Kurse für Eltern an, um diese in ihrer Rolle zu stärken.

In Gruppen von 8 bis 10 Teilnehmer*innen diskutieren Eltern zusammen mit Elterntrainer*innen wichtige Grundlagen der Erziehung und sprechen über große und kleine Sorgen und Fragen im Umgang mit ihren Kindern.

Das Angebot ist kostenlos und wird in Zusammenarbeit mit der VHS Leer und dem Landkreis Leer angeboten.



Landkreis  Leer



Impressionen



Weitere Impressionen
aus unseren Einrichtungen
finden Sie auf unserer
Webseite unter
www.btz-leer.de





Marie Juchacz, die Mutter der Arbeiterwohlfahrt

Die Sozialpolitikerin Marie Juchacz rief 1919 den „Hauptausschuss für Arbeiterwohlfahrt“ beim Vorstand der SPD ins Leben. Ihrer Idee, die Lebensqualität für Menschen, die mit ihrem Dasein – aus welchen Gründen auch immer – allein nicht zurechtkamen, zu verbessern, fühlen wir uns auch heute noch verbunden. Deshalb liegt uns Ihre Versorgung – auch im Alter – ganz besonders am Herzen.

BERATUNGS- UND THERAPIEZENTRUM LEER

Heisfelder Straße 28

26789 Leer

Tel. 04 91/6 20 92

Fax 04 91/9 27 96 17

info@btz-leer.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Termine nach Vereinbarung über das Sekretariat

Montag bis Freitag: 8.30–12 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14–16 Uhr

Mittwoch (offene Sprechstunde): 10–12 Uhr

Weitere Infomationen im Web:

www.btz-leer.de

www.awo-ol.de

IMPRESSUM

Herausgeber: AWO Kinder, Jugend und Familie Weser-Ems GmbH

Gestaltung: www.stockwerk2.de, Oldenburg · Bildnachweis: iStock-

photo.com/PeopleImages (Titel), olly – stock.adobe.com (S. 2–3),

Karlheinz Krämer (S. 4–5, 14), iStockphoto.com/FatCamera (S. 6),

photocase.com (S. 7), iStockphoto.com/Halfpoint (S. 8), hiddencatch –

stock.adobe.com (S. 9), Photographee.eu – stock.adobe.com (S. 10),

pololia – stock.adobe.com (S. 11), iStockphoto.com/Fotoimperiya (S. 13),

Gircke – ullstein bild (S. 15) · Druck: viaprinto.de · 2307:1000

